

■ PD Dr. Melanie Henes  
Endokrinologie und Reproduktionsmedizin,  
Department für Frauengesundheit, UKT Tübingen

■ Dr. Horst Hohmuth  
Uropraxis Ulm

■ Dr. Claudia Beisel  
I. Medizinische Klinik und Poliklinik,  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

#### Kursleitung:

■ Dr. Sophia Blankenhorn  
Vizepräsidentin der Bezirksärztekammer  
Südwestfalen-Lippe

Diese Veranstaltung wird als **Web-Seminar** angeboten.

Weitere Informationen erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.

Diese Seminarreihe richtet sich an alle interessierten Ärztinnen und Ärzte in Vorbereitung auf die Facharztprüfung, sowie an interessierte und langjährig tätige Ärztinnen und Ärzte aller Fachrichtungen, die die Seminare als Aktualisierungsförderung nutzen möchten.

Hinweis an Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung Allgemeinmedizin: Bitte beachten Sie auch das Seminarangebot der Verbundweiterbildung KWBW ([www.kwbw.de](http://www.kwbw.de)).

## Anmeldung

Die Anmeldung kann über Internet:  
[www.aerztekammer-bw.de/Portal](http://www.aerztekammer-bw.de/Portal)  
oder über diesen QR Code erfolgen:



**Teilnehmergebühr**  
50,- Euro

Die Teilnahme ist nur durch vorherige schriftliche Anmeldung möglich. Bei einer Abmeldung bis zwei Wochen vor Kursbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 % erhoben. Falls die Mindestteilnehmerzahl eine Woche vor Veranstaltungsbeginn nicht erreicht ist, kann die Veranstaltung abgesagt werden.

#### Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung ist mit **8 Fortbildungspunkten** der Landesärztekammer Baden-Württemberg zertifiziert.

#### Kontakt und Information

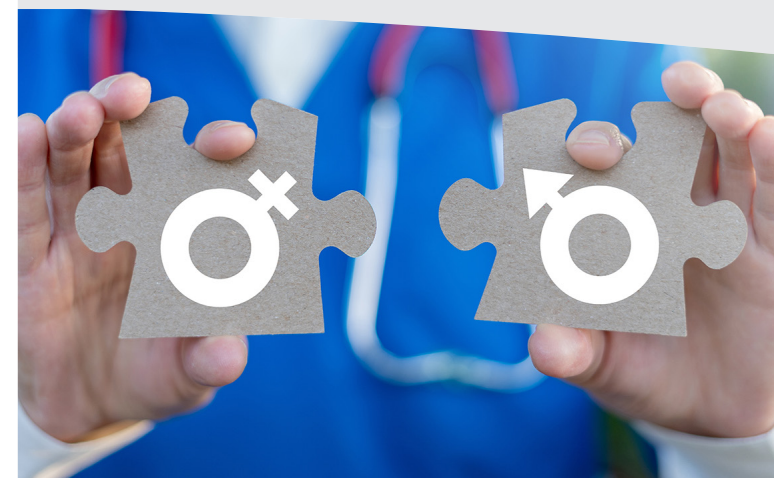
Akademie für Ärztliche Fortbildung  
Bezirksärztekammer Südwestfalen-Lippe  
Dr. Beate Harder  
Haldenhausstraße 11  
72770 Reutlingen  
Telefon: 07121 917-2415 oder -2416  
E-Mail: [fortbildung@baek-sw.de](mailto:fortbildung@baek-sw.de)



Akademie für Ärztliche Fortbildung

**Seminarreihe Allgemeinmedizin**

**Gendermedizin:  
Der (nicht ganz so) kleine  
Unterschied**



**WEB-SEMINAR**

**Samstag, 4. Dezember 2021**

**09:00–16:15 Uhr**

Sehr geehrte Frau Kollegin,  
sehr geehrter Herr Kollege,

Sie alle kennen das aus Ihrer klinischen Praxis: eine bestimmte Krankheit ist häufiger bei Männern, oder nimmt bei Frauen einen völlig anderen Verlauf (wie zuletzt sehr eindrücklich bei COVID19). Implizit ist damit Gendermedizin, also geschlechtersensible Medizin, schon lange kein Nischenthema, sonst Teil eines modernen, individualisierten Ansatzes in der Medizin. Auch epidemiologisch zeigen sich schon lange tiefgreifende Unterschiede zwischen den Geschlechtern, und zwar nicht nur in Häufigkeit und Ausprägung, sondern eben auch in Bezug auf Ursachen, prädisponierende Risiken und den Umgang mit Gesundheit und Krankheit. Im medizinischen Diskurs werden diese Unterschiede als systematische und klinisch relevante Faktoren aber noch zu wenig bekannt oder berücksichtigt.

Dieses Seminar befasst sich daher ideologiefrei, konkret und praxisnah mit geschlechterspezifischen Aspekten unserer alltäglichen Medizin in Diagnostik und Therapie und in unterschiedlichen klinischen Gebieten.

Wir freuen uns auf eine spannende Veranstaltung mit Ihnen!

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Sophia Blankenhorn  
Vizepräsidentin der Bezirksärztekammer  
Südwestfalen-Lippe

## Programm

9:00–9:15 Uhr

### Begrüßung

*Dr. Sophia Blankenhorn*

9:15–10:00 Uhr

### Medikamente in Mann und Frau

*Prof. Dr. Melanie Philipp*

10:00–10:45 Uhr

### Gender ist mehr als Mann und Frau

*PD Dr. Martin Burkhalter*

10:45–11:00 Uhr

### Pause

11:00–11:45 Uhr

### Geschlechtsspezifische Unterschiede bei Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems

*Prof. Dr. Michael Becker*

11:45–12:30 Uhr

### Psychische Erkrankungen bei Frau und Mann

*Prof. Dr. Birgit Derntl*

12:30–13:00 Uhr

### Mittagspause

13:00–13:45 Uhr

### Stoffwechsel, Diabetes, Übergewicht

*Prof. Dr. Julia Szendrödi*

13:45–14:30 Uhr

### Das Endokriniem der Frau: von der Pubertät bis zu den Wechseljahren

*PD Dr. Melanie Henes*

14:30–14:45 Uhr

### Pause

14:45–15:30 Uhr

### Die Wechseljahre beim Mann

*Dr. Horst Hohmuth*

15:30–16:15 Uhr

### Geschlechtsspezifische Unterschiede in der Immunantwort – am Beispiel verschiedener Infektionen, Impfantworten und Autoimmunerkrankungen

*Dr. Claudia Beisel*

## Referierende

- Dr. Sophia Blankenhorn  
Vizepräsidentin der Bezirksärztekammer  
Südwestfalen-Lippe
- Prof. Dr. Melanie Philipp  
Pharmakogenomik, Department für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Pharmakogenomik, UKT Tübingen
- PD Dr. Martin Burkhalter  
Pharmakogenomik, Department für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Pharmakogenomik, UKT Tübingen
- Prof. Dr. Michael Becker  
Zentrum für Frauen-Herzen, Rhein-Maas Klinikum,  
Würselen
- Prof. Dr. Birgit Derntl  
Allg. Psychiatrie und Psychotherapie, UKT Tübingen
- Prof. Dr. Julia Szendrödi  
Klinik für Endokrinologie, Diabetologie,  
Stoffwechselerkrankungen und Klinische Chemie,  
Heidelberg